

21. April 2022

Auf Mountainbiker warten neue Touren

LR Danninger: Strecken-Angebot um 600 Kilometer ausgebaut

Gemeinsam mit den Gemeinden, den Grundeigentümern, Vereinen sowie diversen Interessensvertretungen haben die Niederösterreich Werbung und ihre Tourismusdestinationen den Winter für intensive Gespräche genützt. Und dies mit großem Erfolg, denn Niederösterreich startet mit 600 neuen Mountainbike-Kilometern in die heurige Saison. Zum umfangreichen Mountainbike-Angebot in Niederösterreich zählen mehr als 330 Strecken unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen und elf Trailcenter, Trailparks und Trail Areas auf einer Länge von in Summe 6.000 Kilometern. Mit einem qualitativen und nachhaltigen Ausbau der Mountainbike-Strecken soll die touristische Attraktivität künftig noch mehr erhöht werden.

Sei es mit dem E-Bike, dem Enduro oder Gravelbike, dem Tourenfully oder dem Kinderrad – die Mountainbike-Strecken in Niederösterreich bieten neben einer atemberaubenden Landschaft ein vielfältiges Mountainbike-Angebot, spannende Erlebnisse und kulinarische Genussmomente. Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Der Trend zum Radfahren und Mountainbiken ist ungebrochen. Niederösterreich hat sowohl für Anfänger als auch echte Profis mit mehr als 330 Mountainbike-Strecken in allen Schwierigkeitsstufen sehr viel zu bieten. Heuer kommen 600 Kilometer an neuen Mountainbike und Mountainbike-Trekking-Strecken im Traisental sowie in der Wachau rund um den Jauerling hinzu. Weitere 150 Kilometer sind in Planung. Weiters wird es vier neue mehrtägige Langstrecken von Wien, Klosterneuburg, St. Pölten oder Krems nach Mariazell geben. Wichtig ist uns dabei, dass der Streckenausbau in enger Abstimmung mit den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern, Mountainbike-Vereinen und den Gemeinden erfolgt. Denn nur so können wir sicherstellen, dass der Wald als Lebens-, Erlebnis- und Wirtschaftsraum von alle Interessensgruppen gemeinsam und nachhaltig genutzt werden kann.“ Mit den attraktiven mehrtägig buchbaren Mountainbike-Angeboten, die auch den Besuch eines niederösterreichischen Wirtshauskulturbetriebes, eines Produzenten oder Ausflugszieles forcieren, könne es gelingen, Wertschöpfung für die Region zu erzielen.

Franz Fischer, Obmann Waldverband NÖ, betont: „Für mich als Vertreter der Waldbesitzer steht außer Frage, dass es klare Regelungen der Rechte, Pflichten und Haftungen braucht. Nur wenn Biker legal befahrbare Strecken nutzen, bringt das Ordnung und Sicherheit in Niederösterreichs Wäldern. Hier geht es gleichermaßen um die Gewährleistung eines sicheren Arbeitsplatzes für die Waldbesitzer und Waldarbeiter, die Anliegen des Naturschutzes und nicht zuletzt um den Schutz der Wildtiere. Ebenfalls müssen regionale Unterschiede und spezifische Rahmenbedingungen in Niederösterreich

NK Presseinformation

bei entsprechenden Projektideen auch künftig genau berücksichtigt werden. Eine Weiterentwicklung des Wegenetzes kann es auch künftig ausschließlich auf Basis von freiwilligen Einigungen mit den Grundbesitzern geben. Dafür steht den Waldbäuerinnen und Waldbauern dann auch ein aufwandskonformes Entgelt zu.“

Insgesamt entstehen bis zum Sommer 600 neue Kilometer an Mountainbike und Mountainbike-Trekking Strecken in den beliebten Rad-Regionen im oberen und unteren Traisental sowie in der Wachau rund um den Jauerling. Die neuen Strecken im Traisental wie beispielsweise die „Paraplui-Tour“, „Wasser zu Wein-Tour“, „Venusberg-Tour“ und „Venusberg-Tour Oschneida“ stehen seit dem Saisonstart am 15. April zur Verfügung. Sie führen über Feld- und Güterwege durch Weinberge, Wälder und Kellergassen und bieten neben tollen Weinen und Heurigen auch unerwartete Aussichtspunkte. Die beiden neuen Strecken in Hainfeld, die „Kirchenberg-Tour“ und „Landsthal-Tour“ führen asphaltfrei auf Forststraßen und Wegen zu den beliebten Hütten „Hainfelder Hütte“ und „Liasnböndlhütte“.

Auch das neue Mountainbike/Mountainbike-Trekking Netz in der Wachau rund um den Jauerling sollten sich Bikerinnen und Biker nicht entgehen lassen. Hier entsteht bis zum Sommer in neun Gemeinden zwischen Spitz und Emmersdorf ein Streckennetz, das ganz neue Möglichkeiten bietet, das Weltkulturerbe Wachau zu entdecken. Mit Beginn der Saison gibt es auch vier neue, mehrtägige Langstrecken im Bereich Mountainbike-Trekking. Von Wien West führt die etwa 140 Kilometer lange Tour auf drei Etappen mit zwei Übernachtungen nach Mariazell.

Dem neuen Trend „Gravel“ folgend gibt es ab Mai gesamt zehn neue Gravel-Strecken zwischen 40 und 60 Kilometern in den Destinationen Wienerwald, Waldviertel, Mostviertel, Weinviertel und den Wiener Alpen in Niederösterreich. Sie werden mittels gpx Daten via Website und Apps als Gravel Strecken ausgewiesen und stehen ab Mai zum Download zur Verfügung. Nähere Informationen zu den neuen Strecken und ab wann diese befahrbar sind finden Interessierte auf der Website www.niederoesterreich.at/mountainbike.

„Mit den neuen Mountainbike und Mountainbike-Trekking Strecken zeigt sich einmal mehr die Vielfalt von Niederösterreichs Mountainbike-Angebot. Von der sportlichen mehrtägigen Tour bis zum genussvollen Bike-Kurzurlaub und geführten Touren bieten wir ab April zielgruppenspezifische Packages an, die während der Saison laufend ergänzt werden. Wichtig ist uns dabei die radrelevanten Betriebe wie Beherberger, Gastronomen, Ausflugsziele und Radshops bestmöglich zu integrieren, um dem Gast ein Gesamterlebnis auf zwei Rädern zu bieten. Darüber hinaus werden rund um die ‚Hot Spots‘ Angebote gebündelt und Verbindungen zwischen Trail-Areas bzw. Trail Center weiter ausgebaut, um die touristische Nutzung zu stärken. Dementsprechend wird das Thema Mountainbiken als Reisemotiv für einen Kurz- oder Haupturlaub in Niederösterreich immer attraktiver“,

NK Presseinformation

ergänzt Christoph Vielhaber,

Weitere Informationen: Niederösterreich Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Jochen Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, andreas.csar@noel.gv.at, <http://www.niederoesterreich.at>.